Deutsches Kolonialblatt.

Amtsblatt für die Schutzgebiete des Deutschen Reichs.

Herausgegeben in der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amts.

X. Jahrgang. Berlin, 15. Februar 1899. Nummer 4.

Diese Zeitschrift erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beihefte beigefügt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mittheilungen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten", herausgegeben von Dr. Freiherr v. Danckelman. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beiheften beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen Mk. 3,—, direkt unter Streifband durch die Verlagsbuchhandlung Mk. 3,50 für Deutschland und Oesterreich-Ungarn, Mk. 3,75 für die Länder des Weltpostvereins. — Einsendungen und Anfragen sind an die Königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW 12, Kochstraße 68—71, zu richten. (Eingetragen in der Zeitungs-Preisliste für 1899 unter Nr. 2065.)

Inhalt: Amtlicher Theil: Verordnung des Reichskanzlers, betreffend das Bergwesen in Deutsch-Ostafrika S. 117. — Auszug aus dem Statut der Gesellschaft Süd-Kamerun S. 117. — Gouvernementskurs in Deutsch-Ostafrika S. 123. — Personalien S. 123.

Nichtamtlicher Theil: Personal-Nachrichten S. 123. — **Deutsch-Ostafrika:** Ueber die Station Moschi S. 124. — Bericht über eine Expedition nach Magalla, Ntussu, Nassa, Uschaschi bis zum 1. Grad südlicher Breite S. 124. — **Kamerun:** Straferpedition der Schutztruppe S. 132. — Die Sanga-Ngoko-Expedition S. 132. — Kakaopflanzungen S. 132. — **Marshall-Inseln:** Besitzwechsel S. 132. — **Aus dem Bereiche der Missionen und der Antisklaverei-Bewegung** S. 132. — **Aus fremden Kolonien:** Bericht über eine Reise in Java vom Dezember v. Js. S. 134. — Entwickelung einiger englischer Kolonien in Afrika im Jahre 1897 S. 139. — Budget von Fernando Po für 1897/98 S. 140. — Jahresbericht von Labuan für 1897 S. 140. — Der Handel der französischen Kolonien in den Jahren 1892 bis 1895 S. 141. — Kolakultur in Westindien S. 142. — **Verschiedene Mittheilungen:** Vorlesungen am Seminar für orientalische Sprachen S. 143. — Die deutsche Kolonialschule zu Witzenhausen S. 144. — Jahresbericht über Kolonialwolle von Gustav Ebell & Co. in Berlin S. 144. — Deutsch-Atlantische Telegraphen-A.-G. in Köln S. 146. — Nachtigal-Krankenhaus S. 146. — **Litteratur** S. 147. — Litteratur-Verzeichniß S. 147. — Schiffsbewegungen S. 147. — **Verkehrs-Nachrichten** S. 148. — Fahrplan der Woermann-Linie zwischen Bombay und Ostafrika S. 150. — Anzeigen.

Amtlicher Theil.

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Auf Grund des § 77 der Allerhöchsten Verordnung, betreffend das Bergwesen in Deutsch-Ostafrika vom 9. Oktober 1898 (R.-G.-Blatt, S. 1045), wird hierdurch bestimmt:

Der Gouverneur von Deutsch-Ostafrika wird beauftragt, bis auf Weiteres die in der vorerwähnten Allerhöchsten Verordnung der Bergbehörde zugewiesenen Geschäfte wahrzunehmen und über Beschwerden zu entscheiden.

Berlin, den 19. Januar 1899.

Der Reichskanzler.

(L. S.) Fürst von Hohenlohe.

Auszug aus dem Statut der Gesellschaft Süd-Kamerun.

In Gemäßheit des § 8 des Reichsgesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der deutschen Schutzgebiete (R.-G.-Bl. 1888, S. 75), wird Nachstehendes zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

Der Bundesrath hat in der Sitzung vom 16. Januar d. Js. beschlossen:

„Der mit dem Sitze in Hamburg errichteten „Gesellschaft Süd-Kamerun" auf Grund ihres vom Reichskanzler genehmigten Statuts die Fähigkeiten beizulegen, unter ihrem Namen Rechte, insbesondere Eigenthum und andere dingliche Rechte an Grundstücken zu erwerben, Verbindlichkeiten einzugehen, vor Gericht zu klagen und verklagt zu werden."

Auszug aus dem Statut der „Gesellschaft Süd-Kamerun".

I. Firma und Sitz der Gesellschaft.

Artikel 1.

Unter der Firma „Gesellschaft Süd-Kamerun" wird auf Grund der deutschen Reichsgesetze vom 15. März 1888 eine Kolonial-Gesellschaft errichtet, welche ihren Sitz in Hamburg hat.